

# Erhaltung und Reinigung von Autobeklebungen

## Allgemeines

Wir empfehlen in den ersten 2-3 Wochen die Waschstraße zu meiden. Nach der Beklebung kann es in den ersten Wochen sowie bei starker sommerlicher Hitze zu Blasenbildung kommen. Diese gehen jedoch in der Regel wieder zurück und stellen keine Einschränkung in der Gebrauchsfähigkeit dar. Eine eventuell entstehende Faltenbildung an umgelegten Kanten sowie ein geringfügiges Schrumpfen der Folie ist aus technischen Gründen unvermeidlich.

## Reinigung und Pflege

Im Allgemeinen gelten im Umgang mit Folie die gleichen Pflegehinweise wie bei Lack. Die Folie ist waschstraßenfest, mit Ausnahme von Heißwachs-Programmen. Wie beim Lack ist jedoch, je nach Stärke der Bürste, die Einwirkung auf die Folie optisch zu erkennen. Beim Einsatz von Dampfstrahlgeräten, Hochdruckreinigern und Vorsprühreinigern sollten Sie vorsichtig vorgehen und den Sprühstab nicht zu nah an die Oberflächen und Kanten halten. Um die Folie glänzend zu halten, sollte sie regelmäßig (alle 2-3 Monate) gereinigt werden. Bei starker Verschmutzung von glänzenden Folien empfehlen wir handelsübliche Polierpaste zu verwenden. Anwendung von flüssigem Hartwachs glättet die Oberfläche und weist Schmutz besser ab. Zum Auftragen empfehlen wir ein weiches Mikrofaser-Poliertuch oder bei Einsatz einer rotierenden Poliermaschine ein Lammfell. Für matte Folien eignet sich ein Glasreiniger oder Autoshampoo, auftragbar mit einem handelsüblichen Autoschwamm. Besonders aggressive Verunreinigungen, wie z.B. durch Baumharze, tote Insekten oder Vogelkot, sollten schnellstmöglich mit warmem Wasser oder Seifenlauge abgewaschen werden. Bei besonders hartnäckigen Verschmutzungen verwenden Sie bitte Brennspiritus und nie ätzende Mittel, wie z.B. Benzin.

## Im Schadensfall

Bei größeren Steinschlagschäden wird empfohlen diese umgehend zu überkleben, um das Eintreten von Wasser zu verhindern. Nach Unfallreparaturen sollten immer ganze Folienelemente neu foliert werden. Dabei ist auch zu beachten, dass neue Lacke ausgasen und erst nach 3 Wochen beklebt werden können. Generell sollten Roststellen vor einer Beklebung verspachtelt werden, damit die Folie ihre volle Klebeleistung entfalten kann. Falls Lackierarbeiten erforderlich sind, weisen Sie Ihre Lackiererei darauf hin, dass Trocknungstemperaturen in der Lackierkabine nicht zu hoch gewählt werden, um den Folienkleber nicht zu beschädigen.

## Entfernung der Folie

Die Folie kann innerhalb von 7 Jahren nach der Aufbringung auf ordentlichen Lack durch einfaches Abziehen wieder entfernt werden. Auch eine spätere Entfernung ist möglich, jedoch kann es zu Rückständen von Kleberresten kommen. Durch eine Erwärmung (z.B. mit einem Heißluftfön) kann das Ablösen des Klebers beschleunigt werden. Eventuell vereinzelt Klebstoffreste können mittels handelsüblicher Silikonentferner beseitigt werden. Handelt es sich um nachlackierte Stellen kann es zur Lösung des Klarlacks kommen.